



Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung am 02.02.2022 – Videokonferenz

Gewählte PGR: Martin Hau, Sonja Korte, (Breisach), Susanne Weber, (Gündlingen), Benno Hodapp, Patrik Imbery, Isolde Selinger (Merdingen), Andrea Biehler, Silke Mutschler, Charlotte Renner (Niederrimsingen); Bettina Kern, Manuela Schmitt, (Oberrimsingen), Bernadette Birmelin, Petra Petermann, Sabine Selinger, (Wasenweiler-Ihringen)

Hauptamtliche: Pfr. Werner Bauer, Pfr. Josef Brauchle, Harald Wochner, Uschi Wochner

Entschuldigt: Normen Schatz (Breisach), Dietmar Grether (Gündlingen), Christine Zeller (Oberrimsingen)

Eröffnung – Begrüßung – Geistlicher Impuls

- Benno Hodapp – Buntes Licht

Regularien

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Das Protokoll der Sitzung vom 21.11.2021 ist ohne Änderungen genehmigt.

TOP 1: Vorbereitung der Märzszung zum Thema Pastoral 2030

Sammlung von Fragen an Bernhard Huber: (Weiterleitung: Manuela Schmitt)

- **Thema Finanzen:**
 - ? Welche Regelungen zur Vermögensverwaltung sind schon geklärt?
 - ? Wer entscheidet über Gebäude/ Maßnahmen in den einzelnen Pfarrgemeinden?
 - ? Gibt es konkrete Einsparungsziele (Stellenstreichungen, Gebäudereduktionen)
- **Thema Strukturen und Räte:**
 - ? Wie ist der Gesamt-PGR geplant (Zusammensetzung und Arbeitsweise)
 - ? Wie sehen die nächsten PGR-Wahlen aus?
 - ? Werden die jetzt entstanden Strukturen der Seelsorgeeinheiten noch weiter berücksichtigt oder werden sie komplett aufgelöst? (Gibt es so etwas wie Teams oder Räte im Bereich der jetzigen Seelsorgeeinheiten?)
 - ? Welche Strukturen sind vor Ort (auf der Ebene der Pfarrgemeinden) geplant?
 - ? Werden dezentrale Strukturen möglich sein?
 - ? Welche Überlegungen gibt es zur „Zentrale“ der neuen Pfarrei?
 - ? Welche Überlegungen gibt es zu Pastoralen Zentren in der neuen Pfarrei?
 - ? Gibt es bereits Überlegungen zur Kommunikationsweise innerhalb der einzelnen Pfarrgemeinden/ Strukturen in der neuen Pfarrei?
- **Thema „Informationspolitik“**
 - ? Wie und wann sollen die Gemeinden/ Gemeindeglieder informiert werden?
 - ? Wer wird dafür die Verantwortung haben?
 - ? Bitte in 3 Sätzen formulieren: Warum gibt es Pastoral 2030? Warum sollen wir mitmachen?

- **Weitere Fragen:**

- ? Wie kann man sich Evangelisierung in den neuen Strukturen vorstellen?
- ? Gibt es einen Plan B?
- ? Gibt es Erfahrungen/ andere Modelle in anderen Ländern?

TOP 2: Trauerpastoral in der Seelsorgeeinheit

- Vorschlag: Bildung eines Ausschusses zur Bestandsaufnahme und Analyse der vorhandenen Strukturen und der Bedürfnisse in der Seelsorgeeinheit
- Der Ausschuss soll ca. dreimal tagen, danach Rückmeldung an den Pfarrgemeinderat. Im Ausschuss werden keine Entscheidungen getroffen, sondern notwendige Aufgabenfelder definiert. Die Umsetzung wird letztendlich nicht nur auf Seelsorgeeinheitsebene sondern auch stark in den einzelnen Gemeinden erfolgen.

Abstimmung: *Soll ein solcher Ausschuss aus den Reihen des PGR gebildet werden?*

Ergebnis: *Einstimmig ja*

- Als Mitglieder des Ausschusses werden benannt: Pfr. Brauchle, Sonja Korte, Silke Mutschler, Petra Petermann, Manuela Schmitt, Isolde Selinger.
- Manuela Schmitt wird zeitnah einen Terminvorschlag für ein erstes Treffen machen.
- Rückmeldung in den PGR soll bis zum Sommer sein.

TOP 3: Sternsingeraktion 2022

- Alle Gemeinden berichten von erfolgreicher Aktion mit guten Spendenergebnissen. Der Dank geht an alle Verantwortlichen in den Gemeinden, die teilweise schon sehr lange die Aktion unterstützen.
- Ein besonderer Dank gilt Uschi Wochner für die langjährige Koordination der Aktion. Sie wurde von Isolde Selinger in Merdingen offiziell in dieser Funktion verabschiedet.
- Uschi Wochner steht auch weiter für Fragen zur Verfügung.
- **Breisach:** (Bericht Sonja Korte): Es gab 88 Bestellungen, davon 43 Hausbesuche. 200 Segensbriefe wurden verteilt. Onlinespenden: 2300 €
- **Merdingen** (Isolde Selinger): Herausragendes Ergebnis (5322,70 €). Hausbesuche mit 5 Gruppen, ausgeklügeltes Testkonzept
- **Wasenweiler/ Ihringen** (Petra Petermann): Verteilung von Segensumschlägen in Wasenweiler an alle Haushalte, in Ihringen auf Bestellung, Ergebnis: 1985 €
- **Gündlingen** (Anton Weber): Hausbesuche mit 2 Gruppen, 2577 €
- **Niederrimsingen** (Andrea Biehler): Neue Ansprechpartnerin Frau Bank, würde gerne Kontakt zu anderen Verantwortlichen haben, gerne frühzeitige Vorplanungen. Ergebnis: 1200 €
- **Oberrimsingen** (Bettina Kern): Keine Hausbesuche, sondern Segenstüten in alle Haushalte verteilt. Ergebnis: 3157,57 €

TOP 4: Erstkommunion 2022

Bericht Uschi Wochner

- Sehr gute Vorbereitung – sehr positive Reaktionen der Eltern, v.a. auch zur guten Aufnahme/ Wertschätzung in den Gemeinden. Gute Resonanz zu Schatzkisten.
- Planung für die Kommunionfeiern:
 - In Breisach werden zwei Gottesdienste, getrennt nach den Grundschulen gefeiert (09:30 Uhr und 11:00 Uhr)

- In allen anderen Orten wird es einen Gottesdienst geben
- Stand heute wird es Gästelisten mit einer vorgegebenen Höchstzahl geben müssen, endgültig soll Mitte März entschieden werden.
- Es gibt pro Ort in der Regel sowohl einen Einstimmungs- als auch einen Dankgottesdienst.
- Ausnahmen sind zwei Einstimmungen in Breisach und evtl. ein gemeinsamer Dankgottesdienst in Rimsingen. Genaueres wird vor Ort geklärt.

TOP 5: Informationen

Uschi Wochner informiert über den Praktikanten Jonathan Schüle (ab 07.02.2022 bis Juli 2022)

Aktuelle Coronasituation:

- Ab 14.02.2022 gilt auch für Gottesdienste die 3G-Regelung
- Die Vorgabe kommt NICHT vom Ordinariat, sondern staatlicherseits
- Sowohl analoge Überprüfung der QR-Codes als auch ein Check mit der App *CovPass Check* ist möglich. Bei Bedarf werden von der SE Smartphones für die einzelnen Pfarrgemeinden angeschafft.
- Bei Geboosterten können die Nachweise einmalig überprüft und (nur mit Genehmigung der betreffenden Personen) in einer Liste vermerkt werden. Dann sind weitere Kontrollen nicht notwendig.
- Gelbe Impfpässe sind als Nachweis nicht gültig, es kann in Einzelfällen evtl. Ausnahmen geben, wenn Ordner aus sicherer eigener Kenntnis die Echtheit bestätigen können.
- Einigkeit besteht, dass die Abläufe vor Ort geregelt werden müssen, um den unterschiedlichen Gegebenheiten gerecht zu werden.
- Die Informationspolitik des Ordinariats (keine Vorschläge/ Regelungen/ Hilfestellungen bis zum Sitzungstag) wird allgemein sehr vehement kritisiert.
- Pfr. Bauer wird die Verantwortlichen und die Gemeinden/ Öffentlichkeit per Brief informieren. Zusätzlich wird in den Gottesdiensten am 5.2./6.2. informiert werden. Martin Hau formuliert einen Text für die Homepage.
- Kontrovers diskutiert wurde die Frage, ob angeleitete/ überwachte Selbsttests angeboten werden. Manuela Schmitt und Martin Hau sprechen sich dafür aus, dass dies nicht der Fall sein soll. Die Besucher der Gottesdienste sollten sich wie inzwischen üblich in Teststationen testen lassen. Andrea Biehler setzt sich dafür ein, dass die Möglichkeit geboten werden soll, damit jeder einen Gottesdienst besuchen kann. Pfarrer Bauer verweist auf eine Gottesdienstgruppe in Breisach mit mehrheitlich Ungeimpften. Hier gäbe es ein Angebot eines Arztes die Tests zu überwachen.
- Bisher gibt es zu dieser Frage noch keine offizielle Stellungnahme des Ordinariats. Zunächst werden keine flächendeckenden Selbsttests vorgesehen. Ordner könnten dazu auch nicht verpflichtet werden.
- **Nachträgliche Anmerkung der Protokollantin:**
 Durch die geänderte Coronaverordnung vom 09.02.2022 entfallen sowohl die 3G-Kontrolle als auch die Kontaktnachverfolgung. Die Ordner bleiben notwendig, um die verpflichtenden Masken und die Abstandsregeln sicherzustellen.

Ökumenische Zusammenarbeit:

- Pfr. Bauer berichtet von einem Treffen mit dem Pfarrerehepaar Hannemann
- Wunsch: Treffen des ev. Kirchengemeinderats mit unseren Gremien
- Frage, welches Gremium dies sein soll/ wer Ansprechpartner für die ev. Kirche ist, soll in nächster Sitzung geklärt werden. Bitte in den Gemeindeteams besprechen.

Kerzen:

- Manuela Schmitt stellt das Opferkerzensystem aus Oberrimsingen vor (Glaseinsätze). Die Erfahrungen sind sehr gut, gerne können welche zur Ansicht ausgeliehen werden.
- Bernadette Birmelin stellt das System aus Wasenweiler vor, das mit Plastikbehältern, die jeweils neu befüllt werden, arbeitet. Weitere Informationen können in Wasenweiler eingeholt werden.
- Andrea Biehler informiert, dass Kerzenreste in Niederrimsingen gesammelt und nach Münstertal weitergeleitet werden.
- Isolde Selinger informiert, dass in Merdingen durch den Mesner H. Saladin aus Kerzenresten neue Kerzen hergestellt werden.
- Manuela Schmitt informiert, dass es Osterkerzen auch aus reinem Bienenwachs und aus regionaler Herstellung gibt. Eine solche werde 2022 erstmalig in Oberrimsingen verwendet.

Themen für die nächste Sitzung:

- Trauerpastoral
- Caritas – Caritasarbeit – Caritasversammlung (Harald Wochner)

Impuls –Blasiussegen (Pfr. Bauer)

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Oberrimsingen, den 06.02.2022 (Anmerkung am 10.02.2022)

(Martin Hau, Vorsitzender)

(Manuela Schmitt, Schriftführerin)

Verteiler: Alle PGR, alle Hauptamtlichen, Pfarrbüro zu Ablage